

Alabas Eigentor und Rüdigers Heldentat: Real Madrid triumphiert!

Real Madrid erreicht das Copa del Rey-Finale nach einem dramatischen 5:4-Sieg gegen Real Sociedad am 2. April 2025. David Alaba war Teil der entscheidenden Partie.



Sevilla, Spanien - Real Madrid hat das Finale der Copa del Rey erreicht, nachdem sie in einem dramatischen Halbfinal-Rückspiel gegen Real Sociedad ein 4:4-Unentschieden nach Verlängerung erzielten und im Gesamtscore 5:4 gewannen. ÖFB-Legionär David Alaba gehörte zur Startelf beim Rückspiel, das im Santiago Bernabeu Stadion stattfand und von zahlreichen Wendungen geprägt war.

Das Spiel begann mit einem frühen Tor der Gäste, denn Ander Barrenetxea brachte Real Sociedad bereits in der 16. Minute in Führung. Real Madrid konnte durch Endrick, der in der 30. Minute traf, ausgleichen. Nach der Pause sorgte ein Eigentor von Alaba in der 72. Minute dafür, dass Sociedad erneut in Führung

ging. Mikel Oyarzabal erhöhte in der 80. Minute sogar auf 3:1 für die Basken, doch Madrid kämpfte sich zurück. In den letzten Minuten der regulären Spielzeit erzielten Jude Bellingham und Aurélien Tchouameni die Tore zum 3:3.

Wendepunkt in der Verlängerung

Die Spannung hielt bis in die Nachspielzeit an, als Oyarzabal in der 90.+3 Minute das 4:3 für Real Sociedad erzielte. Es schien, als könnte Real Madrid aus dem Wettbewerb ausscheiden, doch das Team von Carlo Ancelotti bewies einmal mehr seine Stärke. In der Verlängerung kam Antonio Rüdiger, der Alaba ersetzte, zum entscheidenden Tor. In der 115. Minute traf er nach einer Ecke von Arda Güler und sicherte somit den Einzug ins Finale.

Der Finalgegner für Real Madrid wird entweder FC Barcelona oder Atlético Madrid sein, die sich in einem spannenden Hinspiel zuvor mit 4:4 unentschieden getrennt hatten. Das Rückspiel für diese Begegnung ist noch ausstehend.

Copa del Rey: Ein traditionsreiches Turnier

Die Copa del Rey, die 1903 gegründet wurde, hat eine lange Geschichte im spanischen Fußball. Diese prestigeträchtige Trophäe wird jedes Jahr unter den besten Teams Spaniens ausgespielt. Real Madrid konnte den Titel zuletzt im Jahr 2023 gewinnen, als sie im Finale gegen CA Osasuna triumphierten. In der Geschichte des Wettbewerbs zählt der Klub zu den erfolgreichsten Mannschaften.

Das nächste Finale findet am 26. April in Sevilla statt und wird erneut ein spektakuläres Ereignis im spanischen Fußball darstellen. Mit den jüngsten Leistungen hat Real Madrid die Chance, ihren 21. Copa-Titel zu gewinnen und sich weiter in die Geschichtsbücher dieses Turniers einzutragen. Laut **laola1.at** erzielte Rüdigers Treffer nach einer Ecke, was die Dramatik des Spiels noch verstärkte.

In einer insgesamt spannenden Partie bewies Real Madrid erneut, dass sie in entscheidenden Momenten unter Druck bestehen können. Diese Fähigkeit wird im kommenden Finale von entscheidender Bedeutung sein, wenn sie nach dem Titel streben.

Für Alaba, der einige unglückliche Momente erlebte, bleibt die Hoffnung auf eine positive Leistung im Finale. Es zeigt sich, dass auch die besten Spieler Fehler machen, doch in einem Team wie Real Madrid zählt die Gesamtleistung.

Das Turnier wird weiterhin mit großer Begeisterung verfolgt und die kommende Begegnung am 26. April verspricht, eines der Highlights der Fußball-Saison zu werden. Die Fans dürfen sich nun auf ein weiteres aufregendes Kapitel in der Geschichte der Copa del Rey freuen.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Sevilla, Spanien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• apnews.com• de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at